

## Energie-Gemeinde Trins: Kurzauswertung der Haushaltsbefragung

Die Fragebogenaktion zum Thema „Energie“ führte zu einem angemessenen Rücklauf von 10%. Wir bedanken uns für die Mitarbeit und freuen uns, dass mit diesen Daten nun sinnvolle weitere Auswertungen erfolgen können.

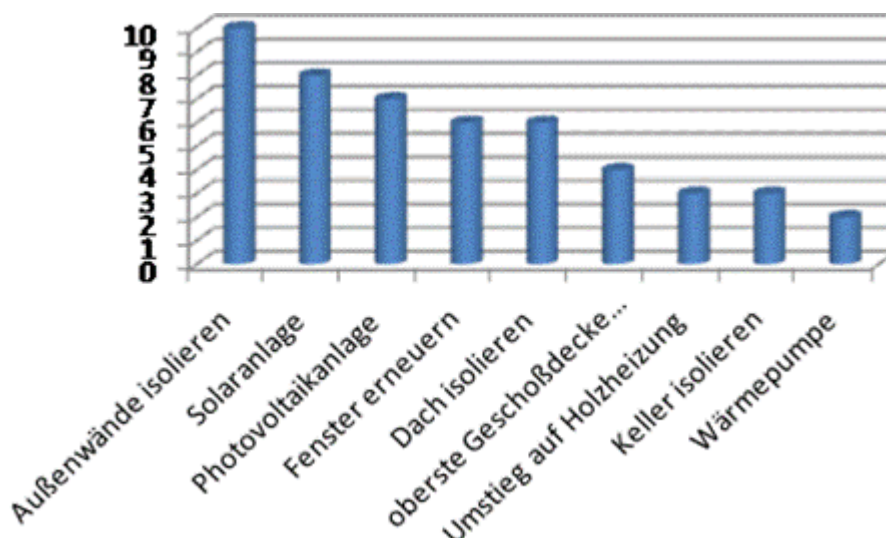
Wir konnten die HTL in Jenbach mit ihrem Ausbildungszweig „Energieplanung und Gebäudetechnik“ für eine Kooperation gewinnen. Eine Schulklasse wird sich im Herbst mit den Daten befassen und eine umfassende Analyse abgeben.

Ein paar wesentliche Aussagen können wir aber jetzt schon treffen:

- Der Großteil der 48 abgegebenen Fragebögen stammt von Haushalten in Ein- bzw. Zweifamilienhäusern, was auch der realen Gebäudesituation in Trins entspricht. Rückmeldungen aus Mehrparteienhäusern erreichten uns nur 6 von insgesamt 102 Trinser Mehrparteienhaushalten.
- Zirka die Hälfte der TeilnehmerInnen leben in Häusern, die älter als 30 Jahre sind. Für diese Gruppe könnten vor allem Sanierungsmaßnahmen zur Verringerung des Wärmeverlusts der Gebäudehülle interessant sein (Fenster, Dämmungen). Vielleicht geben deshalb über 50% der EinreicherInnen an, dass sie in den nächsten 5 Jahren Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz ihrer Häuser treffen wollen. Neben Dämmmaßnahmen werden auch die Nutzung von Sonne und Erdwärme genannt (Grafik).
- Sehr erfreulich ist der hohe Anteil (35%) derer, die bereits umweltschonende und energieeffiziente Technologien für Heizung und Warmwasser einsetzen.
- Ansonsten ist noch anzumerken, dass die fossilen Brennstoffe Öl, Gas und Kohle noch etwas mehr als die Hälfte aller Brennstoffe ausmachen. Somit zeigt sich als langfristige Perspektive noch ein großes Potenzial für den Umstieg auf erneuerbare Energieträger, was sowohl dem Umweltschutz, der Regionalwirtschaft und nicht zuletzt der eigenen Brieftasche zugute kommen würde.

Besonders freuen wir uns darüber, dass 8 GemeindegängerInnen ihr Interesse an einer Mitarbeit am Trinser Energiekonzept gemeldet haben. Ein erstes Treffen wird Ende Juli stattfinden.

Nennung der geplanten Maßnahmen zur Verbesserung von Energieeffizienz und Nachhaltigkeit.



Alle Aktivitäten der Energiegruppe finden im Rahmen der Lokalen Agenda 21 statt. Dieses weltweite Nachhaltigkeitsprogramm trägt in Trins den Namen „ibern Zaun schaugn“

